

**Multifunktion-Vakuumauflage
OPTIVAC – Art.-Nr. 5038****RESCUEFORM®**

**Lesen Sie die Gebrauchsanweisung vor dem Einsatz vollständig durch.
Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung immer in der Nähe der Vakuummatratze auf.**

**Geschlossen****Geöffnet****Bestimmungsgemäßer Gebrauch:**

Die **OPTIVAC** Multifunktions-Vakuumauflage dient der Lagerung von verletzten Personen auf Krankentragen in Krankentransportfahrzeugen, wenn der Zustand des Patienten eine Immobilisierung während des Transportes erfordert. Nachdem er auf die belüftete Vakuumauflage gelegt wurde, wird diese an den Patienten angeformt und anschließend durch ein Vakuum fixiert. Die Vakuumauflage kann dabei den Erfordernissen entsprechend im geschlossenen Zustand als Krankentragen-Auflage oder im geöffneten Zustand als Vakuummatratze verwendet werden, die an den Patientenkörper angeformt werden kann.

Beschreibung:

Die Multifunktions-Vakuumauflage ist fest mit einer Transportunterlage verbunden. Die Transportunterlage ist an ihren Rändern mit 14 Griffen versehen, die ringsum gleichmäßig verteilt sind. Im Bereich der Schultereinschnitte ist in der Unterlage eine Verstärkung zwischen Liegefläche und Kopfteil zum Schutz des Nackens eingearbeitet. Die Liegefläche der Vakuumauflage ist in eine Mittelkammer (600 mm breit) und zwei aufklappbare Seitenkammer (250 mm breit) unterteilt. Im geschlossenen Zustand erfolgt der Einsatz als einfache Auflage für die Krankentrage. Im geöffneten Zustand können die Seitenteile um den Patienten gelegt, angeformt und durch ein Vakuum fixiert werden.

In beiden Fällen lässt sich die Vakuumauflage auf Grund ihrer geringen Breite optimal auf der Krankentrage platzieren. Durch die beiden Schultereinschnitte ist es möglich, das Kopfteil im Bedarfsfall individuell anzuformen. Gleichzeitig ist der Einsatz vorhandener Rückhaltesysteme auf Krankentragen oder im Krankentransportfahrzeug gewährleistet. Drei mit PU beschichtete Patientengurte sind im Schulter-, Bauch- bzw. Kniebereich fest mit der Vakuumauflage verbunden. Sie sichern den Patienten und halten zusätzlich die anmodellierte Form stabil.

Technische Daten:

Abmessung: (L/B/H) 205 x 110/60 x 8 cm · **Gewicht:** ca. 8,5 kg · **Tragfähigkeit:** 250 kg · **Füllung:** Styropor-Microperlen 35 g/l · **Vakuumauflage:** TPU/PVC-Verbundfolie blau, gewebeverstärkt · **Transportunterlage:** PVC-Folie gewebeverstärkt, mit Verstärkung im Kopf-/Schulterbereich und umlaufend 14 Griffe · **Patientengurte:** Nylon rot, PU-beschichtet, mit Steckschnallen.

Sicherheitshinweise:



Die Folie nicht mit spitzen Gegenständen (Kanülen, Scheren o.ä.) beschädigen! Beim Ablegen der Vakuum-Artikel immer auf einen sauberen Untergrund achten (Glasscherben, spitze Steine o.ä.). Eine beschädigte, undichte Vakuummatratze kann nicht ausreichend bzw. dauerhaft durch ein Vakuum stabilisiert werden und verliert innerhalb kurzer Zeit ihre fixierende Wirkung!

Zum Tragen der Vakuumauflage sind mindestens zwei Träger mit entsprechender körperlicher Verfassung erforderlich. Dabei sind in jedem Fall die beiden **gelb gekennzeichneten**, großen Griffaussparungen an den Schultereinschnitten zu nutzen. Eine besondere Lagerung des Verletzten, große und/oder schwere Patienten, unebenes Gelände oder andere ungewöhnliche Umstände machen den Einsatz von mehreren Trägern erforderlich.

Anwendung als Auflage: (geschlossener Zustand)

Vor dem Gebrauch die Vakuumauflage auf die Krankentrage legen und bei geöffnetem Ventil den Inhalt gleichmäßig verteilen. Die Patientengurte sind zu öffnen und seitlich über den Rand der Krankentrage zu hängen.

Jetzt kann der Verletzte vorsichtig auf der Vakuumauflage platziert werden. Schließen Sie die drei Patientengurte und ziehen Sie sie dem Zustand des Patienten entsprechend fest. Achten Sie dabei auf eventuelle Verletzungen des Patienten. Bei Bedarf kann die Vakuumauflage leicht anmodelliert, mit einer Vakuumpumpe abgesaugt und so durch ein Vakuum fixiert werden.

Anwendung als Vakuummatratze: (geöffneter Zustand)

Die Vakuumauflage mit geöffnetem Ventil und aufgeklappten Seitenteilen auf einen ebenen Untergrund legen und den Inhalt gleichmäßig verteilen. Den Patienten auf der Auflage platzieren. Die Seitenteile hochklappen, um den Patienten legen und anformen. Wenn der Patient ausreichend umschlossen ist, kann die Vakuumpumpe bzw. das Absauggerät an das Ventil angeschlossen und mit dem Absaugen der Innenluft begonnen werden. Es ist ratsam, während des Absaugvorganges den Inhalt weiterhin anzumodellieren, um die Lagerung und Fixierung des Patienten zu optimieren.

Wenn der Absaugvorgang beendet ist, können die Patientengurte geschlossen und dem Zustand des Patienten entsprechend festgezogen werden. Die Auflage mit dem Patienten kann jetzt auf die Krankentrage gelegt werden. Sollten vorhandene Rückhaltesysteme zum Einsatz kommen, führen Sie die Schultergurte des Rückhaltesystems durch die dafür vorgesehenen Durchlässe der Transportunterlage und die Einschnitte im Schulterbereich.

Die **OPTIVAC** Multifunktions-Vakuumauflage wird standardmäßig mit dem **blauen Schmidt- Steckventil** ausgerüstet. Dieses Ventil besitzt eine Vorrichtung, die das Vakuum in einen Bereich **zwischen**

minus 180 und minus 260 Millibar automatisch begrenzt. Bei Erreichen dieser Werte saugt die Pumpe nur noch Außenluft an und entnimmt der Matratze keine Luft mehr. Der Unterdruck bleibt konstant. Da das Abschalten der Pumpe nicht erforderlich ist, werden wesentliche Höhenunterschiede z.B. beim Flugtransport oder im Gebirge, die sich auf die Festigkeit der Matratze auswirken, sofort ausgeglichen. Durch Auflegen eines Fingers auf das goldfarbene Messingteil des Ventils kann das Vakuum bei Bedarf jederzeit erhöht werden. Nach Beendigung des Absaugvorganges ist das Ventil automatisch dicht.

Durch Herausziehen des Steuerteils (an der gelben Sicherheitslasche) wird das Ventil geöffnet.

Reinigung / Desinfektion:

Die gesamte Einheit besitzt keine textilen Komponenten und ist voll versiegelt, so dass keine Feuchtigkeit eindringen und in der Matratze verbleiben kann. Zur Reinigung und einfachen Desinfektion kann die Matratze mit einer Seifenlösung abgewaschen und unter fließendem Wasser abgespült werden.

Bei Bedarf einer speziellen Desinfektion dürfen keine scharfen Mittel (Aceton o.ä.) verwendet werden. Diese würden die Oberfläche beschädigen. Ein hierdurch entstandener Schaden ist nicht reparabel. Wir empfehlen daher folgende Mittel für die Wisch-Desinfektion:

Fa. Schülke & Mayr	-	Buraton 10 F, Teralin 0,5%
Fa. Lysoform	-	Lysoformin, Lysoformin 2000

Transport und Lagerung:

Die **OPTIVAC** Multifunktions-Vakuumaufgabe kann nach Gebrauch und Reinigung/Desinfektion zur platzsparenden Aufbewahrung bei geöffnetem Ventil in der Mitte gefaltet werden. **Nicht** in abgesaugtem Zustand und nur nach **vollständiger** Trocknung lagern.

Die Vakuumaufgabe inkl. Zubehör ist wartungsfrei im Sinne der Medizinprodukte-Betreiberverordnung. Um die ständige Sicherheit für Patienten und Bediener zu gewährleisten, ist die Matratze regelmäßigen Inspektionen zu unterziehen. Die Intervalle sind vom Betreiber festzulegen und von der Nutzungshäufigkeit (spezifische Belange) abhängig.

Die Schlösser sind einer Funktions-, die Gurte einer Sichtprüfung zu unterziehen, die Matratze wird durch Absaugen auf Dichtigkeit geprüft. Werden fehlende oder defekte Teile festgestellt, ist die Matratze bis zur vollständigen Instandsetzung außer Betrieb zu nehmen.

Reparatur:

Für die Reparatur kleinerer Schäden (Nadelstiche etc.) können Reparatur-Sets inkl. Anleitung bei uns bezogen werden. Eine besondere Einweisung hierfür ist nicht erforderlich. Durchgeführte Reparaturen sind erneut zu prüfen. Der weitere Einsatz darf erst nach bestandener Prüfung erfolgen.

Sind umfangreichere Reparaturen erforderlich, dürfen diese nur vom Hersteller oder von einer durch den Hersteller autorisierten Person durchgeführt werden.

Garantiebestimmung:

Für eventuelle Material- oder Herstellungsfehler gewähren wir 24 Monate Garantie ab Herstellungsdatum. Bei häufiger Anwendung und/oder verstärkter Evakuierung (Vakuum) kann sich das Volumen des Füllmaterials im Laufe der Zeit verringern. Hierbei handelt es sich um einen normalen Verschleiß, der von der Garantie nicht abgedeckt ist.

Wir haften nicht für direkte oder indirekte Schäden jeglicher Art an Personen oder Gegenständen, die durch unsachgemäßen Gebrauch, Missachtung der Gebrauchsanweisung oder des nicht möglichen Gebrauchs wegen unterlassener oder nicht beendeter Reparaturen entstehen.

Bei kostenfreier Rücksendung wird die Vakuum-Rettungsmatratze von uns umweltgerecht entsorgt.